1	ı
J	L ● Semester
Мо	odule
	useologische Grundlagen, ammlungsaufbau

Module	SWS	LP
Museologische Grundlagen, Sammlungsaufbau	4	5
Objektdokumentation in Text und Bild	4	5
Formen und Werkstoffe von Kulturgütern I	5	5
Erschließungstechniken aus den Historischen Hilfswissenschaften	4	5
Angewandte Kunstgeschichte I	4	5
Wissenschaftliches Arbeiten, historisches Basiswissen	5	5

Module Datenmar Datenbank Sammlung Terminolo Formen ur von Kultur Angewand Kunstgesc Geschichte wesens, Th

Z • Semester		
Module	SWS	LP
Datenmanagement und Datenbanken	4	5
Sammlungsmanagment, Terminologiekontrolle	4	5
Formen und Werkstoffe von Kulturgütern II	5	5
Angewandte Kunstgeschichte II	4	5
Geschichte des Museums- wesens, Theorie der Kommunikation	5	5
Einführungspraktikum	-	5

Module	SWS	LP
Christliche und profane Ikonographie	4	5
Fachsprache Englisch	4	5
Museumsausstellungen I	5	5
Museum und Marketing	4	5
Wahlpflichtmodul – WPF I**	3+3	5
WDEL Tile/off o.c.	61446	
WPF I, Teil 1/2**, 3. Semester Methoden der Kunst-	SWS	LP 5
Methoden der Kunst- geschichte/Ästhetik		
Methoden der Kunst-		
Methoden der Kunst- geschichte/Ästhetik Methoden der	3	5

4. Semester		
Module	SWS	LP
Museumsaustellungen II	9	10
Wahlpflichtmodul – WPF I** (Fortsetzung aus 3. Semester)	-	10
Wahlpflichtmodul – WPF II (Entwicklungsreihen und Kontexte materieller Kultur I	4	5
Wahlpflichtmodul – WPF III	*	10
WPF I, Teil 2/2 **, 4. Semester	SWS	LF
Methoden der Kunst- geschichte/Ästhetik	_	10
Methoden der Geschichtswissenschaften	_	10
Methoden der Ur- und Frühgeschichte	-	10
Methoden der Europäi- schen Ethnologie	=	10
WPF II, 4. Semester	SWS	LF
In diesem Wahlpflichtfeld werden wechselnde Lehrinhalte aus unterschiedl Objektgruppen angeboten: Münzen und Medaillen • Edel Schliffe und Fassungen • Silb	steine, i	5 hre

Silberwarenfabriken • Geschichte der

Mode und des Kostüms • Zeugnisse der

Industriekultur • Tapeten, Tapisserien,

Wandbespannungen • Geschichte des

Emails • Historische Bücher und

Bucheinbände • u. a. m.

5. Semester

Projekt im Praktischen

Museologische Fragen zum Praktischen Studiensemester

Reflexion des Praktischen

Studiensemester

Studiensemesters

WPF III***, 4. Semester

Kulturerbe¹

Archivkunde

Sammlungsgüter

Leihverkehrs- und

Information - Gedächtnis

Erschließung grafischer

Transportmanagement/

Publikumsforschung,

Kunstmarketing,

Museumspädagogik

Kunstverleih1

im Museum¹

beschreibende Statistik

Elektronisches Publizieren

Medien- und Urheberrecht

		6. Semester		
SWS	LP	Module	SWS	LP
-	10	Wahlpflichtmodul – WPF II	4	5
		Wahlpflichtmodul – WPF III	*	10
1	10	Wahlpflichtmodul – WPF IV (Schlüsselqualifikationen)	*	5
-	10	Praxisprojekt	1	10
		WPF II, 6. Semester	SWS	LP
	_	Entwicklungsreihen und Kontexte materieller Kultur II	4	5
	•	WPF III***, 6. Semester	SWS	LP
		Information – Gedächtnis – Kulturerbe¹	4	5
		Erschließung grafischer Sammlungsgüter	4	5
SWS	LP	Archivkunde	4	5
4	5	Leihverkehrs- und Transportmanagement/ Medien- und Urheberrecht	4	5
4	5	Publikumsforschung, beschreibende Statistik	5	5
4	5	Kunstmarketing, Kunstverleih ¹	4	5
4	5	Elektronisches Publizieren im Museum¹	2	5
5	5	Grundlagen der Pädagogik und Erwachsenenbildung	4	5
4	5	Museumspädagogik	8	10
2	5	WPF IV – Schlüssel- qualifikationen, 6. Semester	SWS	LP
8		Studium Generale	2	1-2

Schlüsselqualifikation aus

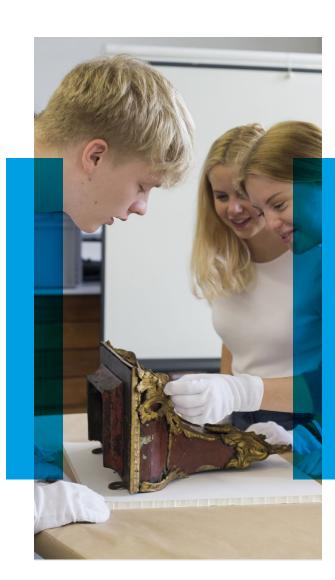
dem Angebot der Fakultät

	• Semester			
LP	Module	SWS	LP	
5 10	Prinzipien der Magazinie- rung, Konservierung, Restaurierung	4	5	
5	Theorie des Museums und komplexe Museumspraxis	2	3	
10	Informations- und Wissensmanagement	4	5	
LP	Strukturen und Ressourcen für Kultureinrichtungen	4	5	
5	Bachelorarbeit	-	12	
LP				
5				
5	Weiterführender Masterstudiengang an der HTWK Leipzig			
5	Museumspädagogik Bildung und			
5	Vermittlung im Museum Master of Arts (M.A.)			



BACHELOR

Museologie



Dieser Studienablaufplan dient nur zur Information verbindlich ist die aktuelle Studien- und Prüfungsordnung

Studieninhalte und -formen

Die Lehrveranstaltungen eines Moduls können in Form von Vorlesungen, Übungen bzw. Seminaren und/oder Praktika stattfinden.

Abkürzungen

SWS Semesterwochenstunden (Lehrveranstaltung je 45 Minuten) zuzüglich Selbststudienzeit

- Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS)
- je nach gewähltem Wahlpflichtmodul
- Studierende wählen zwei Module aus dem Wahlpflichtangebot haben im 3. Semester in beiden Modulen die Seminare, schließen aber nur ein Modul am Ende dieses 3. Semesters mit einer Prüfung ab. Im anderen Modul wird im 4. Semester eine Hausarbeit geschrieben.
- Studierende wählen entweder zwei Module mit 5 LP oder das Modul Museumspädagogik mit 10 LP.
- Wird alle zwei Jahre angeboten, so dass dieses Modul nur im 4. oder 6. Fachsemester belegt werden kann.

Museen entscheiden,
was besteht oder vergeht:
Sie sammeln und bewahren
kulturelle Zeugnisse der
Menschen und ihrer Umwelt
und stellen sie aus –
zu Studium und Bildung,
zu Freude, Spaß und Genuss.



DAS STUDIUM

Grundlage aller Museumsarbeit sind die historisch gewachsenen Sammlungen, ihre Objekte und deren Bedeutungen. Sie werden beschafft und auf Dauer bewahrt, erforscht und ausgestellt. Der Bachelorstudiengang Museologie bildet in allen Funktionsbereichen der Museen aus.

Objekte professionell inventarisieren, Informationen über die Sammlungsstücke erarbeiten und in Datenbanken aufbereiten. Wer bei uns studiert, erhält fundierte Kenntnisse in der Erschließung, in der Vermittlung von Kulturgut und wird in die Vielschichtigkeit der Museumsarbeit eingeführt. Eigenständiges Arbeiten in Projekten und ein fünfmonatiges Praktikum garantieren die Praxisnähe des Studiums.

BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Kernkompetenz der Museologen ist die Sammlungsverwaltung und -präsentation: Objekte beschreiben und durch Datenbanken erschließen (Dokumentation), Dinge fachgerecht einlagern (Magazinierung, Bestandserhaltung) und für Forschungen wie Ausstellungen bereitstellen (zum Beispiel Ausstellungsplanung und Leihverkehr).

Das Studium ermöglicht es zudem, das individuelle Profil zu erweitern auf die Berufsfelder der Ausstellungsgestaltung, Museumspädagogik und Marketingaufgaben in Museen oder anderen Kultureinrichtungen. Die Museologieausbildung in Leipzig qualifiziert für alle Museumssparten sowie die Leitung kleinerer Museen mit breit gefächerten Sammlungen.

EINSATZMÖGLICHKEITEN

- Museen jeder Art/Gattung
- Baudenkmäler mit historischem Inventar (Schlösser, Burgen etc.)
- Ausstellungshäuser
- Kindermuseen
- Gedenkstätten
- Kunst-/Antiquitätenhandel
- Museumsdienstleister (Softwareunternehmen, Ausstellungsgestalter etc.)
- Andere Einrichtungen im Bildungsbereich

GUTE GRÜNDE FÜR DIE HTWK LEIPZIG

- anwendungsorientiertes Studium mit der Verbindung von Theorie und Praxis
- modernste Ausstattung in neuen Gebäuden und Laboren
- fester Stundenplan mit zahlreichen Wahlmöglichkeiten
- Hochschulcampus mit kurzen Wegen
- kleine Seminargruppen
- Einführungswoche mit Hinweisen für alles Notwendige zur Planung des ersten Semesters
- keine Studiengebühren
- überregionales Semesterticket durch Studierendenausweis
- gute berufliche Perspektiven durch solides Grundlagen- wie praktisches Erfahrungswissen
- fahrradfreundliche Stadt mit zahlreichen Kulturangeboten, internationalem Publikum und attraktiver Seenlandschaft

Im Überblick

Fakultät

Informatik und Medien

Akademischer Grad

Bachelor of Arts, Abkürzung B.A.

Englische Studiengangsbezeichnung

Applied Museology (Museum Studies) – Bachelor of Arts

Studienbeginn

Wintersemester

Regelstudienzeit

7 Semester

Zugangsvoraussetzung

Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife, Fachhochschulreife bzw. ein Hochschulzugang nach § 17 Abs. 3 – 7 SächsHSFG

Zulassungsbeschränkung

Örtlicher Numerus clausus (NC)

Auslandsstudium

geeignet im 5. und 6. Fachsemester

Akkreditierter Studiengang

Studiengebühren

keine

Bewerbungszeitraum 1. Mai – 15. Juli (Ausschlussfrist)

Die Bewerbung erfolgt online unter **htwk-leipzig.de/bewerbung**.

Bitte beachten Sie die aktuellen Bewerberinformationen ab April im Internet.

STUDIENBERATUNG

HTWK Leipzig, Dezernat Studienangelegenheiten Eichendorffstraße 2, 04277 Leipzig

Anne Herrmann und Anke Preußker

Telefon +49 341 30 76 – 61 56, – 65 12 studienberatung@htwk-leipzig.de

Besuchersprechzeiten

htwk-leipzig.de/dssz

STUDIENFACHBERATUNG

Prof. Dr. Dr. Markus Walz
Telefon +49 341 3076 - 5443
markus.walz@htwk-leipzig.de

STUDIENFACHBERATUNG

Prof. Dr. phil. Gisela Weiß
Telefon +49 341 30 76 - 54 22
gisela.weiss@htwk-leipzig.de

Weitere Informationen zum Studiengang Museologie finden Sie unter **htwk-leipzig.de/mub** sowie auf der Detailseite des Studiengangs: **htwk-leipzig.de/museologie**

IMPRESSUM

HTWK

Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig Postfach 30 11 66 04251 Leipzig

Redaktion Stefan Schmeißer Redaktionsschluss 13. Mai 2022

Fotonachweis © Caroline Schmunck, Lara Müller/HTWK Leip